th•mann

LED Music Stand Light Pro

Notenpultleuchte

th•mann
MUSIC IS OUR PASSION

bedienungsanleitung

Musikhaus Thomann e.K.
Treppendorf 30
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
E-Mail: info@thomann.de
Internet: www.thomann.de

08.01.2015, ID: 330169 | SW 1.1

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Hinweise 5
1.1 Weitere Informationen 6
1.2 Darstellungsmittel 7
1.3 Symbole und Signalwörter 8
2 Sicherheitshinweise 10
3 Leistungsmerkmale 13
4 Installation 14
5 Inbetriebnahme 16
6 Anschlüsse und Bedienelemente 19
7 Bedienung 24
7.1 Gerät im Netzbetrieb starten 24
7.2 Gerät im Akkubetrieb starten 25
7.3 Hauptmenü 27
7.4 Menüübersicht 30
7.5 Funktionen im 6-Kanal DMX-Modus 31

8 Technische Daten **34**
9 Stecker- und Anschlussbelegungen **35**
10 Umweltschutz **36**
11 Fehlerbehebung **37**

1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage (*www.thomann.de)* finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

Beispiele: Regler *[VOLUME]*, Taste *[Mono]*.

Anzeigen

Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

Beispiele: *„24ch“*, *„OFF“*.

Querverweise

Verweise auf andere Stellen der Bedienungsanleitung erkennen Sie am vorangestellten Pfeil und der angegebenen Seitenzahl. In der elektronischen Version der Bedienungsanleitung können Sie auf den Querverweis klicken, um direkt an die angegebene Stelle zu springen.

Beispiel: Siehe ↯ *„Querverweise“ auf Seite 7*.

1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist zur Beleuchtung von Notenpulten bestimmt. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Sicherheit

GEFAHR!

Gefahren für Kinder

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

WARNUNG!

Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.

HINWEIS!

Betriebsbedingungen

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen.

HINWEIS!

Externe Stromversorgung

Das Gerät wird von einem externen Netzteil mit Strom versorgt. Bevor Sie das externe Netzteil anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe darauf mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie das externe Netzteil vom Stromversorgungsnetz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.

3 Leistungsmerkmale

Diese LED-Leuchte eignet sich besonders für professionelle Beleuchtungsaufgaben an Notenpulten.

Das Gerät zeichnet sich aus durch:

- 50 cm breiter Leuchtenkopf
- Gleichmäßige Ausleuchtung mit flimmerfreiem Licht
- Dimmfunktion
- Regelbare Farbtemperatur von ca. 2700 K - 5200 K direkt an der Leuchte
- DMX-steuerbar
- Flexibler Doppelschwanenhals
- Integrierter Akku für ca. 3,5 Stunden Betrieb (maximal)
- Niedriger Stromverbrauch
- Unempfindlich gegen Erschütterungen
- Inkl. Netzteil mit Eurostecker
- Schwarzes Metallgehäuse

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

HINWEIS!

Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

Leuchte anmontieren

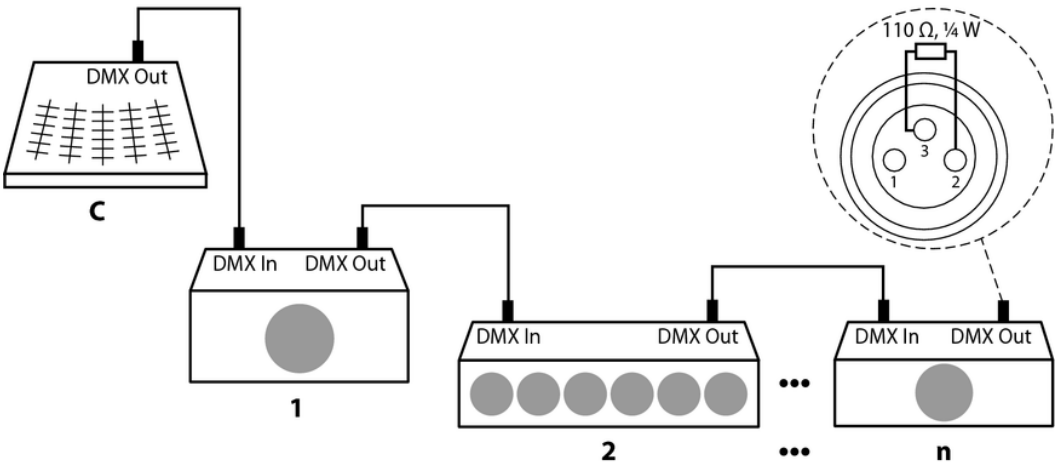
Lösen Sie ggf. die Handschrauben zum Arretieren der Notenpultleuchte so weit, dass die Fläche, an die Sie die Leuchte klemmen wollen, zwischen Klemmbrett und -backen passt. Setzen Sie die Leuchte dann an dieser Fläche an und ziehen Sie die Handschrauben wieder an, bis die Leuchte fest und sicher sitzt.

5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten.

Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand (110 Ω, ¼ W) abgeschlossen ist.

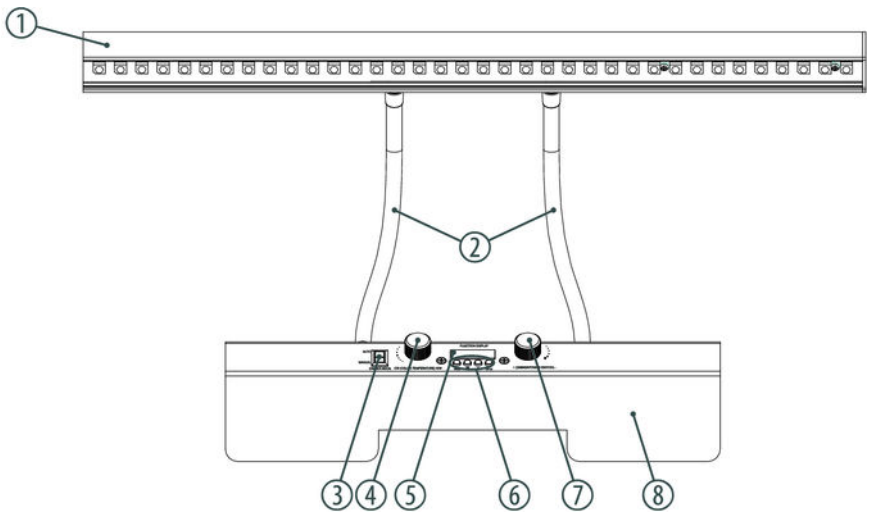


Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen und ermöglicht eine automatische, von der Musik gesteuerte und synchronisierte Show. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.

6 Anschlüsse und Bedienelemente

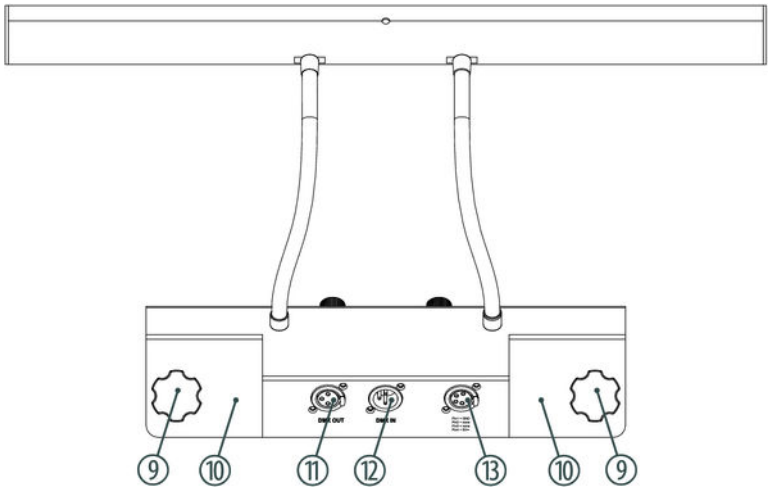
Vorderseite



1	Leuchtenkopf
2	Flexibler Doppelschwanenhals Hält den Leuchtenkopf in der gewünschten Ausrichtung.
3	*[DIMMER MODE]* Schaltet die Helligkeitsregelung zwischen DMX-Steuerung (AUTO) und lokaler Steuerung (MANUAL) um.
4	*[CW (COLOR TEMPERATURE) WW]* Regelt die Farbtemperatur. Linker Anschlag: warmweiß, rechter Anschlag: kaltweiß.
5	*[FUNCTION DISPLAY]* Anzeigebereich für Gerätefunktionen.

6	*[MENU]* | ▼ | ▲ | *[ENTER]* MENU: ruft das Einstellungsmenü auf. ▼: scrollt im Menü abwärts; verringert den angezeigten Wert um eins. ▲: scrollt im Menü aufwärts; erhöht den angezeigten Wert um eins. ENTER: bestätigt die angezeigte Option oder den Wert.
7	*[DIMMER / POWER SWITCH]* Regelt die Helligkeit des Leuchtenkopfes im manuellen Modus; schaltet das Gerät ein- / aus.
8	Klemmbrett, zum Einspannen des Geräts am Notenpult.

Rückseite



9	Handschrauben zum Arretieren der Notenpultleuchte.
10	Klemmbacken zum Einspannen des Geräts am Notenpult.
11	DMX OUT DMX-Ausgang zur Weiterleitung des DMX-Signals an das nächste Gerät in der DMX-Kette.
12	DMX IN DMX-Eingang für die DMX-gesteuerte Helligkeitsregelung.
13	9V ⎓ Anschluss der Spannungsversorgung über den mitgelieferten Netzadapter.

7 Bedienung

7.1 Gerät im Netzbetrieb starten

Schließen Sie das Kabel des Netzadapters an die 9V ⎓-Buchse auf der Geräterückseite an. Dann verbinden Sie den Netzadapter mit einer Netzsteckdose. Drehen Sie den Regler *[+(DIMMER / POWER SWITCH)-]* im Uhrzeigersinn über den Widerstand hinweg, um das Gerät einzuschalten. Danach ist das Gerät betriebsbereit.

- *Wenn Sie das Gerät im manuellen Modus einschalten (Schalter [DIMMER MODE] steht in der Stellung MANUAL), leuchtet „HANd“ im Display. Farbtemperatur und Helligkeit sind dann mit den beiden Drehreglern einstellbar.*
- *Wenn Sie das Gerät im automatischen Modus einschalten (Schalter [DIMMER MODE] steht in der Stellung AUTO), leuchtet „Auto“ im Display. Sie können dann nur die Farbtemperatur mit dem Regler [CW (COLOR TEMPERATURE) WW] einstellen, nicht aber die Helligkeit.*

Möchten Sie die Helligkeit selbst regeln, muss der Schalter *[DIMMER MODE]* in der Stellung MANUAL stehen. Andernfalls wird die Helligkeit über die DMX-Steuerung geregelt. Drehen Sie den Regler *[+(DIMMER / POWER SWITCH)-]* im Uhrzeigersinn, um die Helligkeit zu erhöhen. Drehen Sie ihn entgegengesetzt, um die Helligkeit zu verringern.

Richten Sie den Leuchtenkopf wie gewünscht aus. Dann drehen Sie den Regler *[CW (COLOR TEMPERATURE) WW]*, um die gewünschte Farbtemperatur zwischen „kaltweiß" (rechter Anschlag) und „warmweiß" (linker Anschlag) zu ermitteln.

7.2 Gerät im Akkubetrieb starten

Wenn am Einsatzort keine Netzspannung zur Verfügung steht, können Sie das Gerät auch über die eingebaute wiederaufladbare Batterie mit Spannung versorgen. Dazu muss die Batterie zuvor geladen werden. Schließen Sie dazu das Kabel des Netzadapters an die 9V ⎓-Buchse auf der Geräterückseite an. Dann verbinden Sie den Netzadapter mit einer Netzsteckdose. Der Ladevorgang beginnt. Eine vollständige Aufladung benötigt ca. 2,5 Stunden, sie reicht für eine Betriebsdauer von ca. 3,5 Stunden.

– *Während des Ladens kann die Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet sein. Bei eingeschalteter Beleuchtung kann sich die Ladezeit erhöhen.*

Nach Abschluss des Ladevorgangs drehen Sie ggf. den Regler *[+(DIMMER / POWER SWITCH)-]* im Uhrzeigersinn über den Widerstand hinweg, um das Gerät einzuschalten. Danach ist das Gerät betriebsbereit.

Möchten Sie die Helligkeit selbst regeln, muss der Schalter *[DIMMER MODE]* in der Stellung MANUAL stehen. Andernfalls wird die Helligkeit über die DMX-Steuerung geregelt. Drehen Sie den Regler *[+(DIMMER / POWER SWITCH)-]* im Uhrzeigersinn, um die Helligkeit zu erhöhen. Drehen Sie ihn entgegengesetzt, um die Helligkeit zu verringern.

Richten Sie den Leuchtenkopf wie gewünscht aus. Dann drehen Sie den Regler *[CW (COLOR TEMPERATURE) WW]*, um die gewünschte Farbtemperatur zwischen „kaltweiß“ (rechter Anschlag) und „warmweiß“ (linker Anschlag) zu ermitteln.

7.3 Hauptmenü

Drücken Sie *[MENU]*, um das Hauptmenü zu aktivieren. Drücken Sie diese Taste wiederholt, um den jeweils folgenden Menüpunkt anzeigen zu lassen, oder wechseln Sie mit ▲ / ▼ zwischen den Menüpunkten. Drücken Sie *[ENTER]*, um die angezeigte Funktion aufzurufen. Benutzen Sie ▲ und ▼, um den jeweils angezeigten Wert zu ändern. Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[ENTER]*.

10 Sekunden nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben, werden diese automatisch gespeichert. Wenn Sie etwa 25 Sekunden lang keine Taste drücken, kehrt das Gerät zur Anzeige der verbleibenden Batteriekapazität zurück. Nach weiteren ca. 70 Sekunden erlischt das Display. Die eingestellten Werte bleiben erhalten, auch wenn das Gerät von der Stromversorgung getrennt wird.

DMX-Adresse

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display *„Addr“* anzeigt und bestätigen Sie mit *„ENTER“*. Jetzt können Sie die Nummer des ersten vom Gerät verwendeten DMX-Kanals (DMX-Adresse) einstellen. Wählen Sie mit ▲ und ▼ einen Wert zwischen 1 und 512 (Anzeige *„A001“*…*„A512“*).

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[ENTER]*, um die Auswahl zu bestätigen.

Manuelle Helligkeits- und Farbtemperatureinstellung

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display *„HANd“* oder *„Auto“* anzeigt. Welche der Anzeigen erscheint, hängt von der Stellung des Schalters *[DIMMER MODE]* ab.

- *„HANd“*: Farbtemperatur und Helligkeit können manuell über die Drehregler *[CW (COLOR TEMPERATURE) WW]* und *[+(DIMMER / POWER SWITCH)-]* eingestellt werden.
- *„Auto“*: Manuelle Steuerung der Farbtemperatur über den Drehregler *[CW (COLOR TEMPERATURE) WW]* möglich. Die Helligkeit wird per DMX-Steuerung eingestellt.

Slave-Modus

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display *„SLAU“* anzeigt. Bestätigen Sie nun mit *„ENTER“*, um das Gerät in den Slave-Modus zu versetzen. Im Display blinkt *„SLA“*. Das Gerät wird nun von einem anderen, als „Master“ konfiguriertem Gerät über DMX gesteuert.

Dimmer-Modus

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display *„dIn“* anzeigt. Drücken Sie *„ENTER“*, um anschließend mit ▲ / ▼ den Dimmer-Modus ein- (*„on“*) oder auszuschalten (*„off“*). Bei eingeschaltetem Dimmer-Modus werden die Eingaben zu Helligkeit und Farbtemperatur über die Drehregler mit einer leichten Verzögerung ausgeführt, bei ausgeschaltetem Dimmer-Modus werden die Eingaben direkt umgesetzt.

ID-Zuweisung

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display *„Id“* anzeigt und bestätigen Sie mit *„ENTER“*. Jetzt können Sie mit ▲ und ▼ dem Gerät die gewünschte ID-Nummer für den DMX-Betrieb zwischen *„1“* … *„66“* zuweisen. Beachten Sie dazu auch das Kapitel *Kapitel 7.5 „Funktionen im 6-Kanal DMX-Modus“ auf Seite 31*. Oder wählen Sie *„off“*, wenn das Gerät nicht über DMX gesteuert werden soll.

Diese Einstellung ist nur für den DMX-Betrieb relevant.

Farbtest kalt- / warmweiß

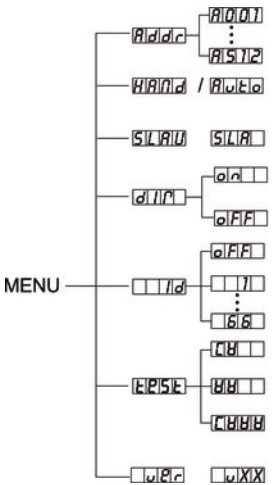
Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „tESt“ anzeigt und bestätigen Sie mit *„ENTER“*. Mit dieser Funktion können Sie eine Beleuchtung festlegen, die sich mit den Drehreglern nicht mehr verstellen lässt. Dies kann nützlich sein, um ein versehentliches Ändern der Beleuchtung zu verhindern.

Wählen Sie mit ▲ und ▼ die Einstellung „CW“ (aktiviert die kaltweißen LEDs), „WW“ (aktiviert die warmweißen LEDs) oder „CWW“ (aktiviert die kalt- und warmweißen LEDs). Stellen Sie mit dem Regler *„+(DIMMER / POWER SWITCH)-“* die gewünschte Helligkeit ein und drücken Sie *„ENTER“*, um diese Einstellung zu speichern. Sie können die Beleuchtung nun nicht mehr mit den Drehreglern ändern, bis Sie wieder *[MENU]* drücken.

Software-Version anzeigen

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display *„uEr“* anzeigt und bestätigen Sie mit *„ENTER“*. Drücken Sie *[ENTER]*, um die im Gerät verwendete Software-Version anzeigen zu lassen.

7.4 Menüübersicht



7.5 Funktionen im 6-Kanal DMX-Modus

DMX-Kanal	Wert	Funktion	
1	0 – 255	0	Aus
		1 – 250	Master Dimmer
2	0 – 255	Kaltweiße LEDs von niedrig bis hoch einstellen	
3	0 – 255	Warmweiße LEDs von niedrig bis hoch einstellen	
4		0 – 1	Keine Funktion (voreingestellt)
		2 – 240	Farbtemperatur der LEDs einstellen
		241 – 255	Optische Sensoren für „Auto Dimmer“

DMX-Kanal	Wert	Funktion							
5	0 – 255	0 – 255	Farbtemperatur einstellen, wenn für Kanal 4 „Optische Sensoren“ ausgewählt ist						
6	0 – 255	0 – 9	Alle IDs	170 – 179	ID 17	223	ID 34	240	ID 51
		10 – 19	ID 1	180 – 189	ID 18	224	ID 35	241	ID 52
		20 – 29	ID 2	190 – 199	ID 19	225	ID 36	242	ID 53
		30 – 39	ID 3	200 – 209	ID 20	226	ID 37	243	ID 54
		40 – 49	ID 4	210	ID 21	227	ID 38	244	ID 55
		50 – 59	ID 5	211	ID 22	228	ID 39	245	ID 56
		60 – 69	ID 6	212	ID 23	229	ID 40	246	ID 57
		70 – 79	ID 7	213	ID 24	230	ID 41	247	ID 58
		80 – 89	ID 8	214	ID 25	231	ID 42	248	ID 59
		90 – 99	ID 9	215	ID26	232	ID 43	249	ID 60
		100 – 109	ID 10	216	ID27	233	ID 44	250	ID 61
		110 – 119	ID 11	217	ID 28	234	ID 45	251	ID 62

DMX-Kanal	Wert	Funktion							
		120 – 129	ID 12	218	ID 29	235	ID 46	252	ID 63
		130 – 139	ID 13	219	ID 30	236	ID 47	253	ID 64
		140 – 149	ID14	220	ID 31	237	ID 48	254	ID 65
		150 – 159	ID 15	221	ID 32	238	ID 49	255	ID 66
		160 – 169	ID 16	222	ID 33	239	ID 50		

8 Technische Daten

LEDs	18 × warmweiß, 18 × kaltweiß
Abstrahlwinkel	ca. 45 °
Anzahl der DMX-Kanäle	6
Farbtemperatur	ca. 2700 K – 5200 K
Spannungsversorgung Netzadapter	230 V ~ , 50 Hz
Spannungsversorgung Gerät	9 V ⎓, über beiliegenden Netzadapter
Leistungsaufnahme	15 W
Zulässige Umgebungstemperatur	0 ° – 40 °
Schutzart	IP20
Abmessungen (B × T × H)	500 mm × 162 mm × 283 mm
Gewicht	2,1 kg

9 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

DMX-Anschlüsse

Eine dreipolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX–, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)

10 Umweltschutz

Verpackungsmaterial entsorgen

Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

Entsorgen Ihres Altgeräts

Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.

11 Fehlerbehebung

HINWEIS!

Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht	Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Sicherung.
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	1. Überprüfen Sie die DMX-Anschlüsse und -Kabel auf korrekte Verbindung.
	2. Überprüfen Sie die Adresseneinstellungen und die DMX-Polarität.
	3. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.
	4. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter *www.thomann.de*.